



HESSISCHER LANDTAG

15. 09. 2004

Kleine Anfrage

des Abg. Schäfer-Gümbel (SPD) vom 08.06.2004

betreffend Förderung selbst genutzten Wohneigentums seit 1999

und

Antwort

des Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Vorbemerkung des Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung:

In den Jahren 1999 bis einschließlich 2003 standen jährlich 92 Mio. € an Programmmitteln für die Förderung des Wohnungsbaus zur Verfügung. Im Jahr 2004 sind es 42 Mio. € zuzüglich eines Sonderprogramms in Höhe von 20 Mio. €. Die Mittel stehen für die Förderung von Mietwohnungen, für die Förderung der Modernisierung von Wohnraum sowie für die Förderung von Wohneigentum zur Verfügung. Die jährlichen Programmmittel können jeweils über einen Zeitraum von zwei Jahren durch Bewilligungen oder verbindliche Förderzusagen für konkrete Projekte in Anspruch genommen werden. Werden Bauvorhaben, für die die Förderungsmittel verbindlich zugesagt wurden, später nicht realisiert, können die dann frei gewordenen Mittel innerhalb weiterer zwei Jahre für konkrete Projekte erneut bewilligt werden. Insgesamt besteht dadurch praktisch ein "Bewilligungsfenster" von vier Jahren.

Am Anfang der jeweiligen Programmjahre wird eine Grobaufteilung der Programmmittel vorgenommen. In den Jahren 1999 bis 2004 wurde in etwa jeweils zunächst ein Drittel der neu zur Verfügung stehenden Mittel für die jeweiligen Programmteile Mietwohnungsbau, Modernisierung und Wohneigentum vorgesehen. Unter Berücksichtigung der Mittelbelegung in den einzelnen Programmteilen und der veränderten Nachfrage wird später die ursprüngliche Grobeinteilung verändert. Einfluss auf die veränderte Nachfrage haben nicht nur die wohnungswirtschaftlichen Verhältnisse vor Ort, sondern auch geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen sowie Änderungen der Förderrichtlinien. Hervorzuheben sind in dem fraglichen Zeitraum insbesondere das Wohnraumförderungsgesetz, das das Zweite Wohnungsbaugesetz ablöste, die Veränderungen bei der Eigenheimzulage sowie die Neufassung der Förderrichtlinien für alle drei Förderbereiche. Die daraus resultierenden Programmverschiebungen ergaben für die Förderung von Wohneigentum in den Jahren von 1999 bis einschließlich 2004 folgende Programmfestlegungen:

Jahr	€ in Mio.
1999	27,5
2000	27,5
2001	43,2
2002	32,4
2003	35,7
2004	19,0

Wenn davon ausgegangen werden muss, dass die zur Verfügung stehenden Mittel nicht ausreichen, um alle förderfähigen Antragsteller zu berücksichtigen, müssen den Wohnungsbauförderungsstellen für die Förderung von Wohneigentum begrenzte Mittelkontingente bereitgestellt werden. Dies war

in den Jahren 1999, 2000, 2002 und auch im ersten Halbjahr des Jahrs 2004 der Fall. In den Jahren 2001 und 2003 wurde von Anfang an auf eine Mittelkontingentierung verzichtet, da die zur Verfügung stehenden Mittel offensichtlich ausreichten. In den Jahren 2000 sowie 2002 wurde die ursprüngliche Mittelkontingentierung im Laufe des Jahres aufgehoben, sodass die Kontingenträger unbegrenzt das zentrale Mittelkontingent in Anspruch nehmen konnten. Demzufolge ist für die Jahre 2000 bis einschließlich 2003 ein Vergleich der den einzelnen Kontingenträgern bereitgestellten Mittelkontingente mit der tatsächlichen Mittelbelegung nicht möglich. Auch für das Jahr 1999 ist nach fünf Jahren ein Vergleich der bereitgestellten Kontingente mit der tatsächlichen Antragsbelegung bei den einzelnen Kontingenträgern nicht mehr konkret ermittelbar. Aus den gespeicherten Daten ist nicht zu ersehen, welche einzelnen Mittelkontingente mit welchen Anträgen konkret belegt wurden, weil die zum Teil erheblichen Stornierungen nach Ablauf der Frist für die Belegung der einzelnen Kontingente nicht mehr in der EDV nachvollzogen werden können. Lediglich für das erste Halbjahr 2004 ist ein Vergleich der bereitgestellten Mittelkontingente für die einzelnen Kontingenträger mit deren konkreten Antragsbelegung noch möglich.

Vor diesem Hintergrund können nachfolgend für die Jahre 1999 bis 2003 bei den einzelnen Kontingenträgern nur Angaben über deren Antragsbelegung pro Kalenderjahr (jeweils 1. Januar bis 31. Dezember des Jahres) gegeben werden. Dabei sind allerdings Anträge, die später storniert wurden, nicht erfasst, sodass die frühere Antragsbelegung höher gewesen sein dürfte.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie hoch waren die Mittelkontingente für die Förderung selbst genutzten Wohneigentums seit 1999 (bitte Angaben nach Haushaltsjahr und Kontingenträger)?

Die Programmmittel der Haushaltsjahre 1999 bis einschließlich 2004 sind bereits vorstehend aufgeführt. Aus den Anlagen 1 bis 5 sind die Antragsbelegungen der einzelnen Kontingenträger für die Jahre 1999 bis einschließlich 2003 jeweils für das Kalenderjahr (1. Januar bis 31. Dezember des Jahres) ersichtlich. Aus der Anlage 6 sind die bereitgestellten Mittelkontingente und die Antragsbelegung für das erste Halbjahr 2004 ersichtlich.

Frage 2. Wie hoch waren die Rückläufe nicht verausgabter Mittel von den Kontingenträgern (Aufstellung nach Haushaltsjahr und Kontingenträger)?

Angaben über nicht belegte Mittelkontingente durch die einzelnen Kontingenträger sind nur für das erste Halbjahr 2004 möglich. Die nicht belegten Mittel sind aus der Anlage 6 ersichtlich.

Frage 3. Wie viele Wohneinheiten wurden mit diesen Mitteln gefördert (Aufstellung nach Haushaltsjahr und Kontingenträger)?

Die Anzahl der Wohneinheiten ist ebenfalls aus den Anlagen 1 bis 6 ersichtlich.

Frage 4. Wie hoch sind die Mittelkontingente im Haushaltsjahr 2004 (Aufstellung nach Kontingenträger)?

Die Angaben zu 2004 sind bereits in den Antworten zu den Fragen 1 bis 3 enthalten.

Wiesbaden, 27. August 2004

Dr. Alois Rhiel

Anlagen

Antragsbelegung 1999

Kontingenträger	Gesamtförderung in Euro	Wohneinheiten
Hochtaunuskreis	394.354	20
Lahn-Dill-Kreis	555.519	28
LK Bergstraße	559.865	28
LK Darmstadt-Dieburg	864.083	44
LK Fulda	912.656	45
LK Gießen	692.801	35
LK Groß-Gerau	626.333	31
LK Hersfeld-Rotenburg	199.404	10
LK Kassel	881.979	45
LK Limburg-Weilburg	961.229	48
LK Marburg-Biedenkopf	718.365	37
LK Offenbach	368.130	18
LK Waldeck-Frankenberg	61.355	3
Main-Kinzig-Kreis	1.045.592	53
Main-Taunus-Kreis	196.847	10
Odenwaldkreis	276.098	14
Rheingau-Taunus-Kreis	518.961	26
Schwalm-Eder-Kreis	685.131	34
Stadt Bad Homburg	0	0
Stadt Darmstadt	293.993	15
Stadt Frankfurt am Main	424.372	21
Stadt Fulda	247.977	12
Stadt Gießen	63.911	3
Stadt Hanau	283.767	14
Stadt Kassel	442.268	23
Stadt Marburg	122.710	6
Stadt Offenbach am Main	230.081	12
Stadt Rüsselsheim	201.960	10
Stadt Wetzlar	58.799	3
Stadt Wiesbaden	265.872	13
Vogelsbergkreis	329.783	17
Werra-Meißner-Kreis	365.574	19
Wetteraukreis	986.794	49
Gesamtsumme	14.836.563	746

Antragsbelegung 2000

Kontingentssträger	Gesamtförderung in Euro	Wohneinheiten
Hochtaunuskreis	544.526	27
Lahn-Dill-Kreis	562.421	28
LK Bergstraße	777.164	39
LK Darmstadt-Dieburg	1.040.479	52
LK Fulda	1.188.754	60
LK Gießen	1.308.908	66
LK Groß-Gerau	492.885	25
LK Hersfeld-Rotenburg	319.557	16
LK Kassel	1.191.310	61
LK Limburg-Weilburg	1.160.633	59
LK Marburg-Biedenkopf	1.016.961	52
LK Offenbach	835.963	42
LK Waldeck-Frankenberg	268.428	13
Main-Kinzig-Kreis	1.692.376	87
Main-Taunus-Kreis	143.162	7
Odenwaldkreis	503.623	26
Rheingau-Taunus-Kreis	713.252	36
Schwalm-Eder-Kreis	991.906	51
Stadt Bad Homburg	0	0
Stadt Darmstadt	81.807	4
Stadt Frankfurt am Main	741.373	37
Stadt Fulda	304.219	15
Stadt Gießen	107.372	5
Stadt Hanau	462.719	23
Stadt Kassel	720.922	36
Stadt Marburg	549.639	28
Stadt Offenbach am Main	176.396	9
Stadt Rüsselsheim	273.541	14
Stadt Wetzlar	168.726	8
Stadt Wiesbaden	337.453	17
Vogelsbergkreis	414.146	21
Werra-Meißner-Kreis	600.768	31
Wetteraukreis	981.681	49
Gesamtsumme	20.673.072	1.044

Antragsbelegung 2001

Kontingenträger	Gesamtförderung in Euro	Wohneinheiten
Hochtaunuskreis	337.458	17
Lahn-Dill-Kreis	838.530	42
LK Bergstraße	976.589	49
LK Darmstadt-Dieburg	1.096.740	54
LK Fulda	1.884.135	95
LK Gießen	1.452.086	74
LK Groß-Gerau	807.855	40
LK Hersfeld-Rotenburg	273.545	14
LK Kassel	1.802.325	90
LK Limburg-Weilburg	1.265.467	65
LK Marburg-Biedenkopf	984.260	50
LK Offenbach	1.030.271	52
LK Waldeck-Frankenberg	370.692	19
Main-Kinzig-Kreis	2.331.523	120
Main-Taunus-Kreis	283.771	14
Odenwaldkreis	342.570	17
Rheingau-Taunus-Kreis	907.555	46
Schwalm-Eder-Kreis	1.347.273	69
Stadt Bad Homburg	0	0
Stadt Darmstadt	442.276	23
Stadt Frankfurt am Main	1.078.846	54
Stadt Fulda	406.484	20
Stadt Gießen	373.249	19
Stadt Hanau	835.974	42
Stadt Kassel	1.071.174	54
Stadt Marburg	352.795	18
Stadt Offenbach am Main	409.036	20
Stadt Rüsselsheim	61.356	3
Stadt Wetzlar	104.817	5
Stadt Wiesbaden	245.423	12
Vogelsbergkreis	498.521	26
Werra-Meißner-Kreis	442.276	23
Wetteraukreis	1.495.557	75
Gesamtsumme	26.150.429	1.321

Antragsbelegung 2002

Kontingentssträger	Gesamtförderung in Euro	Wohneinheiten
Hochtaunuskreis	912.164	26
Lahn-Dill-Kreis	783.832	31
LK Bergstraße	1.704.953	53
LK Darmstadt-Dieburg	3.300.040	78
LK Fulda	2.008.513	67
LK Gießen	1.539.976	64
LK Groß-Gerau	1.850.124	45
LK Hersfeld-Rotenburg	316.028	10
LK Kassel	2.862.028	97
LK Limburg-Weilburg	1.506.062	54
LK Marburg-Biedenkopf	1.377.548	50
LK Offenbach	1.365.024	29
LK Waldeck-Frankenberg	810.732	27
Main-Kinzig-Kreis	2.921.516	92
Main-Taunus-Kreis	1.220.204	24
Odenwaldkreis	398.088	14
Rheingau-Taunus-Kreis	1.268.484	33
Schwalm-Eder-Kreis	1.420.888	53
Stadt Bad Homburg	0	0
Stadt Darmstadt	1.643.204	33
Stadt Frankfurt am Main	4.032.216	72
Stadt Fulda	945.312	29
Stadt Gießen	213.340	10
Stadt Hanau	494.684	17
Stadt Kassel	1.193.670	38
Stadt Marburg	266.748	9
Stadt Offenbach am Main	4.646.484	76
Stadt Rüsselsheim	564.522	11
Stadt Wetzlar	164.960	5
Stadt Wiesbaden	1.630.448	34
Vogelsbergkreis	391.028	15
Werra-Meißner-Kreis	1.070.976	37
Wetteraukreis	2.517.633	71
Gesamtsumme	47.341.429	1.304

Antragsbelegung 2003

Kontingentssträger	Gesamtförderung in Euro	Wohneinheiten
Hochtaunuskreis	717.354	16
Lahn-Dill-Kreis	927.300	30
LK Bergstraße	1.811.572	54
LK Darmstadt-Dieburg	3.493.086	78
LK Fulda	2.336.168	85
LK Gießen	1.202.976	42
LK Groß-Gerau	3.317.412	72
LK Hersfeld-Rotenburg	560.488	20
LK Kassel	2.587.656	87
LK Limburg-Weilburg	1.674.626	59
LK Marburg-Biedenkopf	1.261.760	46
LK Offenbach	3.182.356	67
LK Waldeck-Frankenberg	642.056	20
Main-Kinzig-Kreis	3.079.480	94
Main-Taunus-Kreis	1.006.812	23
Odenwaldkreis	429.920	15
Rheingau-Taunus-Kreis	1.322.084	33
Schwalm-Eder-Kreis	1.434.112	51
Stadt Bad Homburg	32.892	1
Stadt Darmstadt	2.910.100	54
Stadt Frankfurt am Main	5.020.304	84
Stadt Fulda	924.164	36
Stadt Gießen	217.960	6
Stadt Hanau	720.136	15
Stadt Kassel	1.503.680	48
Stadt Marburg	243.344	7
Stadt Offenbach am Main	3.815.828	63
Stadt Rüsselsheim	1.463.624	25
Stadt Wetzlar	151.568	5
Stadt Wiesbaden	2.195.848	41
Vogelsbergkreis	295.244	10
Werra-Meißner-Kreis	1.097.030	38
Wetteraukreis	1.947.920	51
Gesamtsumme	53.526.860	1.376

Kontingent und Antragsbelegung 1. Halbjahr 2004

Kontingentsträger	Kontingent 2004 1. Halbjahr in Euro	Antrags- belegung in Euro	Antrags- belegung Wohn- einheiten	Restmittel in Euro
Hochtaunuskreis	189.392	158.826	4	30.566
Lahn-Dill-Kreis	230.744	204.460	7	26.284
LK Bergstraße	352.636	352.136	8	500
LK Darmstadt-Dieburg	480.784	424.892	15	55.892
LK Fulda	400.000	290.000	17	110.000
LK Gießen	258.000	247.784	12	10.216
LK Groß-Gerau	360.000	330.000	11	30.000
LK Hersfeld-Rotenburg	153.834	119.350	4	34.484
LK Kassel	280.000	274.910	9	5.090
LK Limburg-Weilburg	312.000	269.392	15	42.608
LK Marburg-Biedenkopf	361.028	361.028	12	-
LK Offenbach	490.000	482.068	12	7.932
LK Waldeck-Frankenberg	400.000	245.244	7	154.756
Main-Kinzig-Kreis	393.136	393.136	12	-
Main-Taunus-Kreis	243.784	243.784	5	-
Odenwaldkreis	205.176	197.568	7	7.608
Rheingau-Taunus-Keis	318.392	314.676	10	3.716
Schwalm-Eder-Kreis	298.676	278.676	14	20.000
Stadt Bad Homburg	30.000	-	-	30.000
Stadt Darmstadt	312.892	306.460	7	6.432
Stadt Frankfurt am Main	820.000	819.676	17	324
Stadt Fulda	95.000	55.000	3	40.000
Stadt Gießen	78.642	78.642	2	-
Stadt Hanau	180.000	145.284	3	34.716
Stadt Kassel	200.000	200.000	11	-
Stadt Marburg	70.000	68.000	3	2.000
Stadt Offenbach am Main	1.423.610	1.334.202	23	89.408
Stadt Rüsselsheim	110.000	70.000	2	40.000
Stadt Wetzlar	60.000	30.000	2	30.000
Stadt Wiesbaden	666.000	549.500	12	116.500
Vogelsbergkreis	80.000	80.000	4	-
Werra-Meißner-Kreis	120.000	32.892	1	87.108
Wetteraukreis	578.052	578.052	19	-
Gesamtsumme	10.551.778	9.535.638	290	1.016.140